

BETRIEBSANLEITUNG

VUT 300 V2 mini EC A2
VUT 300 H2 mini EC A2
VUE 300 V2 mini EC A2
VUE 300 H2 mini EC A2

VUT 300 V2 mini EC A14 (A15)
VUT 300 H2 mini EC A14 (A15)
VUE 300 V2 mini EC A14 (A15)
VUE 300 H2 mini EC A14 (A15)



Die Lüftungsanlage mit Wärme- und Energierückgewinnung

INHALT

Sicherheitsvorschriften	2
Verwendungszweck.....	4
Lieferumfang	4
Bezeichnungsschlüssel	4
Technische Daten.....	5
Bauart und Funktionsweise.....	6
Funktionsweise der Lüftungsanlage.....	6
Anschluss an das Stromnetz.....	16
Steuerung der Anlage.....	18
Wartungshinweise	20
Herstellergarantie	24
Abnahmeprotokoll	25
Verkäuferinformationen	25
Montageprotokoll	25
Garantiekarte.....	25

Die Betriebsanleitung besteht aus einer technischen Beschreibung, einer Bedienungsanleitung, technischen Daten und Montagehinweisen für Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung VUT (VUE) 300 V2(H2) mini EC, nachstehend in den Sicherheitsvorschriften, der Garantie und den Warnungen «Gerät» genannt.

SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

- Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät installieren und bedienen.
- Bei Montage und Betrieb des Geräts sind die Anforderungen der vorliegenden Betriebsanleitung sowie die länderspezifisch geltenden elektrischen Vorschriften, Gebäude- und Brandschutzstandards genau einzuhalten.
- Die Warnungen in der Betriebsanleitung sind ernst zu nehmen, da diese wesentliche Sicherheitshinweise enthalten.
- Nichteinhaltung der Vorschriften und Vorsichtsmaßnahmen kann zu Personenschäden oder Beschädigung des Geräts führen.
- Nach aufmerksamem Lesen der Betriebsanleitung ist diese während der gesamten Lebensdauer des Geräts aufzubewahren.
- Im Falle einer Übergabe der Gerätebedienung an eine andere Person ist dafür zu sorgen, dass diese Betriebsanleitung ausgehändigt wird.

EINBAU- UND BETRIEBSVORSCHRIFTEN FÜR DAS GERÄT



- Das Gerät ist vor allen Montagearbeiten vom Stromnetz zu trennen.



- Sichere Erdung des Geräts ist zu gewährleisten.



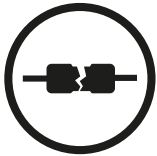
- Das Netzkabel ist von Heizvorrichtungen oder anderen Wärmequellen fernzuhalten.



- Bei der Montage des Geräts sind die elektrischen Sicherheitsvorschriften genau zu beachten!



- Unbefugte Veränderungen des Netzkabels sind nicht gestattet.
- Das Netzkabel nicht verbiegen.
- Das Netzkabel nicht beschädigen. Keine Gegenstände auf dem Netzkabel ablegen.



- Beim Anschluss an das Stromnetz keine beschädigten Komponenten und keine beschädigten Stromleitungen verwenden.



- Die Steuereinrichtungen nie mit nassen Händen anfassen!
- Vor den Wartungsarbeiten am Gerät die Hände trocknen.



- Das Gerät darf nicht von Kindern betrieben werden.



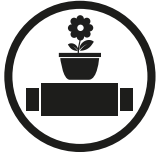
- Feuer- und explosionsgefährliche Stoffe sind vom Gerät fernzuhalten!



- Das Gerät nicht während des Betriebs öffnen.



- Das Lüftungsrohr bei Betrieb des Geräts nie abdecken.



- Nicht auf das Gerät setzen und keine Gegenstände darauf ablegen!



- Das Gerät ist vorsichtig auszupacken.



- Das Gerät nicht außerhalb der angegebenen Temperaturbereiche betreiben.
- Das Gerät nicht in einer aggressiven und explosionsgefährlichen Umgebung betreiben.



- Das Gerät nicht mit Wasser reinigen.
- Die elektrischen Teile vor Wassereintritt schützen.



- Vor allen Wartungsarbeiten ist das Gerät vom Stromnetz zu trennen.



- Bei Geräuschen oder Rauchentwicklung das Gerät sofort von der Stromversorgung trennen und den Kundendienst kontaktieren.



- Aus dem Gerät ausströmende Luft nicht direkt auf Feuerquellen richten.



- Bei Dauerbetrieb des Geräts die Zuverlässigkeit der Montageverbindungen regelmäßig überprüfen.



- Das Gerät nur bestimmungsgemäß verwenden!



**NACH ABLAUF DER LEBENSDAUER IST DAS GERÄT GETRENNT ZU ENTSORGEN.
DAS GERÄT DARF NICHT ALS UNSORTIERTER STÄDTISCHER ABFALL ENTSORGT
WERDEN.**

VERWENDUNGSZWECK

Aufgrund ihrer Fähigkeit zur Wärmerückgewinnung trägt die Lüftungsanlage zur Einsparung von Heizenergie bei und ist somit ein wichtiges Element im energieeffizienten Hausbau. Die Lüftungsanlage ist ein Bestandteil des Lüftungssystems und ist nicht für Einzelbetrieb ausgelegt. Die Lüftungsanlage ist für den kontrollierten Luftwechsel in Wohnungen, Einfamilienhäusern, Cafés, Hotels und anderen Wohn- und Gewerberäumen bestimmt. Die Lüftungsanlage dient der Wärmerückgewinnung aus der Abluft zur Erwärmung der Zuluft.

Die Lüftungsanlage ist für die Montage am Boden oder an der Decke konstruiert.



DAS GERÄT DARF NICHT VON KINDERN, KÖRPERLICH ODER GEISTIG BEEINTRÄCHTIGTEN SOWIE UNQUALIFIZIERTEN PERSONEN BEDIENT WERDEN. ZU MONTAGE UND ANSCHLUSS DES GERÄTS SIND NUR FACHKRÄFTE NACH ENTSPRECHENDER EINWEISUNG ZUGELASSEN. DAS GERÄT MUSS SO ANGEBRACHT WERDEN, DASS KINDER KEINEN ZUGANG ZUM GERÄT HABEN.

Das Gerät ist für Dauerbetrieb bei permanenter Stromversorgung ausgelegt.

Das Fördermedium darf keine explosiven und brennbaren Stoffe, chemische Dämpfe, klebrige Stoffe, Faserstoffe, Staub-, Ruß-, Ölpartikel und andere schädliche Substanzen wie Gifte, Krankheitserreger, usw. enthalten.

LIEFERUMFANG

Name	Anzahl
Lüftungsanlage	1 Stk.
Betriebsanleitung	1 Stk.
Bedienfeld	1 Stk.
Montagekasten für die Unterputzmontage (nur für die Lüftungsanlagen mit dem A14 (A15) Bedienfeld)	1 Stk.
Montagekasten für die Aufputzmontage (nur für die Lüftungsanlagen mit dem A14 (A15) Bedienfeld)	1 Stk.
Ablaufstutzen	1 Stk.
Befestigungssatz	1 Stk.
Verpackung	1 Stk.

BEZEICHNUNGSSCHLÜSSEL

VUT 300 V 2 Mini EC A14

Steuereinrichtung

A2 — Drehzahlregler R-1/010
A14 — Touchscreen-Bedienfeld, weiß
A15 — Touchscreen-Bedienfeld, schwarz

Motortyp

EC - elektronisch kommutierter Motor

Kompaktes Design

Modifikation der Anlage

Positionierung der Stutzen

V – senkrechte Stutzen
H – waagerechte Stutzen

Nennförderleistung, m³/h

Gerätetyp

VUT - Lüftung mit Wärmerückgewinnung
VUE - Lüftung mit Energierückgewinnung

TECHNISCHE DATEN

Die Lüftungsanlage ist für den Einsatz im Innenbereich bei einer Umgebungstemperatur von +1 °C bis +40 °C und relativen Luftfeuchtigkeit bis 80 % ausgelegt.

Schutzart gegen Eindringen von Wasser und Fremdkörpern:

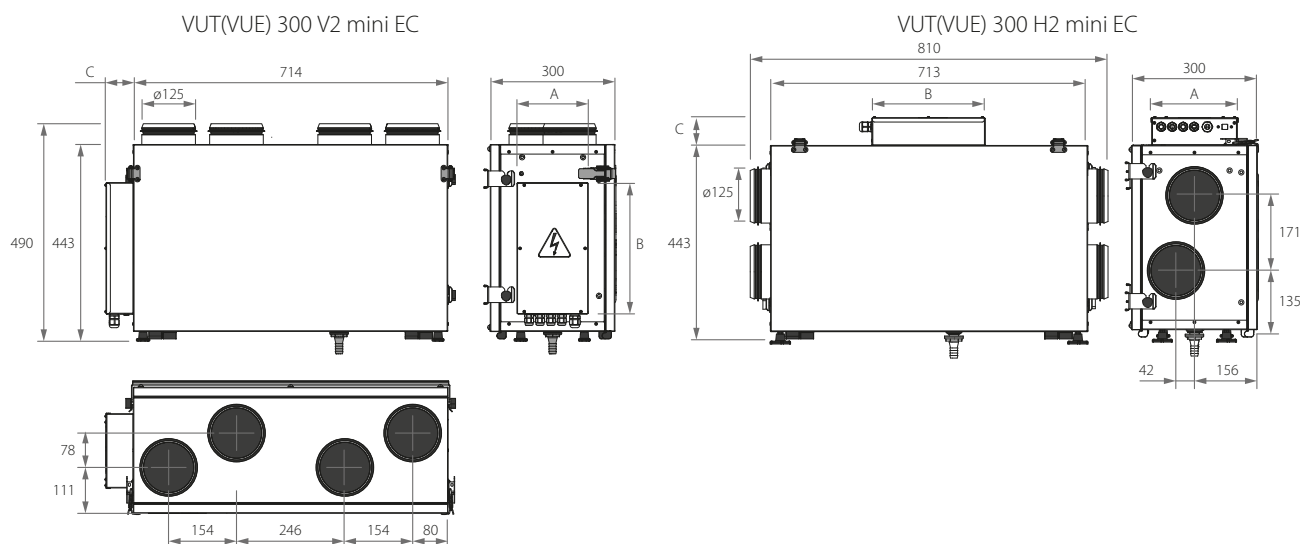
- IP44 für die Motoreinheiten
- IP22 für die montierte Lüftungsanlage

Die Bauweise der Lüftungsanlage wird ständig weiterentwickelt und optimiert, weshalb einige Modelle von der Beschreibung in dieser Betriebsanleitung abweichen können.

TECHNISCHE DATEN

MODELL	VUT 300 V2(H2) mini EC	VUE 300 V2(H2) mini EC
Versorgungsspannung der Anlage, V / 50(60) Hz	1~ 230	
Max. Leistungsaufnahme der Anlage, W	165	
Max. Stromaufnahme der Lüftungsanlage, A	1,3	
Max. Förderleistung, m³/h	300	
Schalldruckpegel in einem Abstand von 3 m, dBA	33	
Fördermitteltemperatur, °C	von -25 bis +60	
Isolierung	20 mm, Mineralwolle	
Abluftfilter	G4	
Zuluftfilter	G4, F7	
Rohranschlussdurchmesser, mm	Ø125	
Bec, kr	32	28
Effizienz der Wärmerückgewinnung, %	55 - 79	51 - 73
Effizienz der Feuchterückgewinnung, %		26 - 45
Wärmetauschertyp	Kreuzstrom	
Material des Wärmetauschers	Aluminium	Polymerisierter Zellstoff

* — Wirkungsgrad der Wärme-/Feuchterückgewinnung nach EN 13141-7



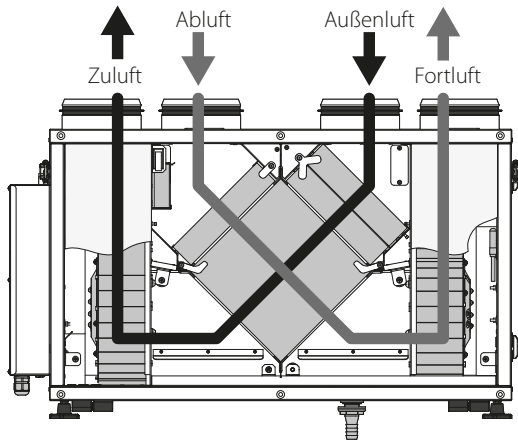
MODELL	A	B	C
VUT(VUE) 300 V2 mini EC A2	87	110	43
VUT(VUE) 300 H2 mini EC A2	87	110	43
VUT(VUE) 300 V2 mini (A15)	198	255	63
VUT(VUE) 300 H2 mini (A15)	172	295	63

BAUART UND FUNKTIONSWEISE

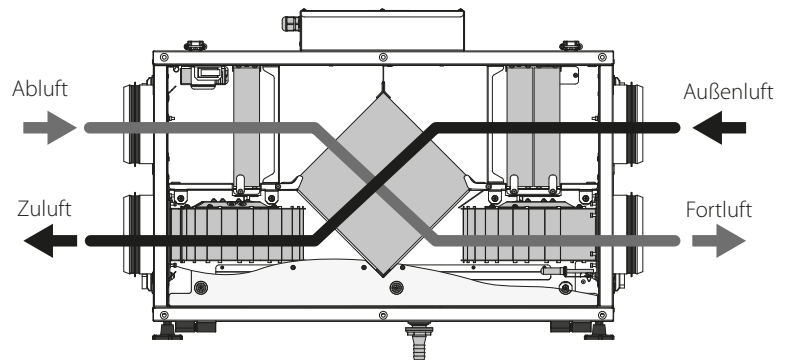
Funktionsweise der Lüftungsanlage: Die warme Abluft wird durch die Lüftungsrohre vom Abluftventilator gesaugt, dann strömt sie durch den Wärmetauscher und gibt Wärmeenergie aus der Abluft an die Außenluft ab und wird danach durch das Fortluftrohr ins Freie geführt. Die kalte, frische Außenluft wird durch den Zuluftfilter gereinigt. Strömt durch den Wärmetauscher und wird vom Zuluftventilator weiter in den Raum geleitet. Im Wärmetauscher wird die Wärme aus der warmen Abluft auf die kalte Außenluft übertragen. Beim Wärmetausch bleiben die Luftströme völlig getrennt. Die Wärmerückgewinnung minimiert Wärmeverluste in der kalten Jahreszeit und spart somit Heizkosten.

FUNKTIONSWEISE DER LÜFTUNGSANLAGE

VUT(VUE) 300 V2 mini EC



VUT(VUE) 300 H2 mini EC

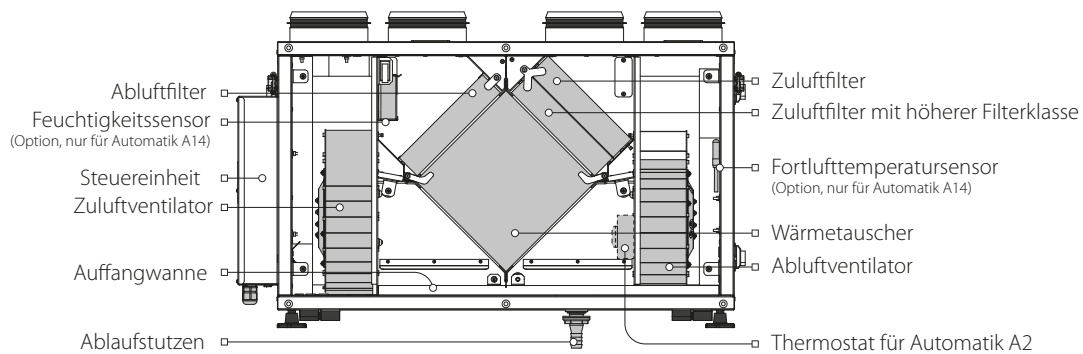


Frostschutz

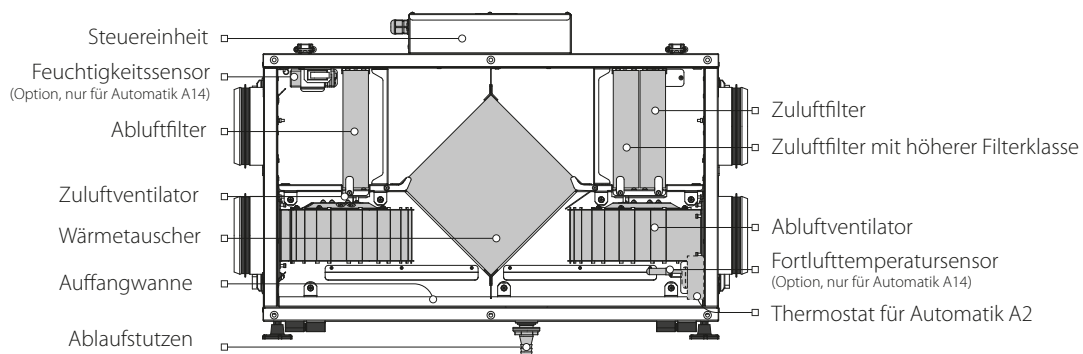
Für den Frostschutz des Wärmetauschers ist die Anlage mit einem Temperatursensor (für die Lüftungsanlagen mit dem A14 oder A15 Bedienfeld) oder Thermostat (für die Lüftungsanlagen mit dem A2 Bedienfeld) versehen. Der Temperatursensor befindet sich im Fortluftkanal nach dem Wärmetauscher. Bei Vereisungsgefahr schaltet der Frostschutz-Thermostat den Zuluftventilator ab und der Wärmetauscher wird von der warmen Abluft aufgewärmt. Die empfohlene Schalttemperatur des Sensors oder Thermostats beträgt +3 °C (Fortlufttemperatur). Bei Bedarf kann diese Einstellung über die Software verändert werden. Wenn ein Thermostat vorhanden ist, kann über den Temperaturregler die entsprechende Temperatur eingestellt werden.

BAUART DER LÜFTUNGSANLAGE

VUT(VUE) 300 V2 mini EC



VUT(VUE) 300 V2 mini EC



MONTAGE UND BETRIEBSVORBEREITUNG



VOR DER MONTAGE DES GERÄTS DIE BETRIEBSANLEITUNG AUFMERKSAM LESEN.



MONTAGEARBEITEN AN DER LÜFTUNGSANLAGE DÜRFEN NUR DURCH GESCHULTES FACHPERSONAL UND UNTER VERWENDUNG DER ERFORDERLICHEN WERKZEUGE UND MATERIALIEN VORGENOMMEN WERDEN!

Die Lüftungsanlage muss so angebracht werden, dass ein ausreichender Zugang zur Lüftungsanlage für Wartungs- und Reparaturarbeiten gewährleistet ist.

Der Montageort muss so gewählt werden, dass ein ungehindertes Öffnen der Wartungsblende möglich ist.

Für die optimale Wirkung und zur Minimierung des Luftwiderstandes, welche infolge der Turbulenz des Luftstroms entsteht, verbinden Sie ein gerades Luftkanalstück mit den Anschlüssen.

Die minimale Längen der geraden Luftkanalstücke:

1 x Rohrdurchmesser auf der Ansaugseite

3 x Rohrdurchmesser seitens des Auslasses

Wenn die Lüftungsrohre an einem oder an mehreren Stutzen der Lüftungsanlage fehlen oder zu kurz sind, bedecken Sie die Innenteile der Lüftungsanlage gegen Eindringen von Fremdkörpern. Um einen unkontrollierbaren Zugang zum Ventilator zu verhindern, können die Zapfen mit einem Schutzgitter oder einer anderen Schutzvorrichtung mit einer Maschenweite von nicht mehr als 12,5 mm bedeckt werden.

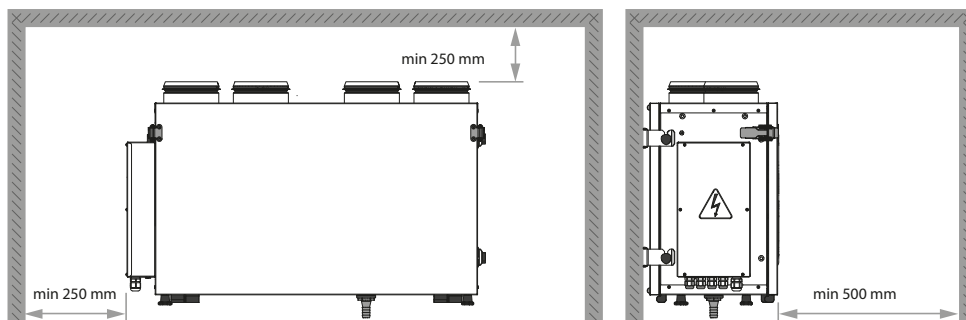
Vor der Montage des Geräts ist dafür zu sorgen, dass ein ausreichender Wartungszugang vorhanden ist. Die Lüftungsanlage ist an einer glatten und ebenen Wand zu montieren. Montage der Lüftungsanlage an einer unebenen Oberfläche führt zu Verzerrungen des Gehäuses und Betriebsstörungen der Lüftungsanlage.

Die Anlage ist für eine Montage auf einer waagerechten Ebene oder eine Wandmontage mit einem Montagewinkel vorgesehen, welcher mit 3 Schrauben und Dübeln befestigt wird (nicht im Lieferumfang enthalten).

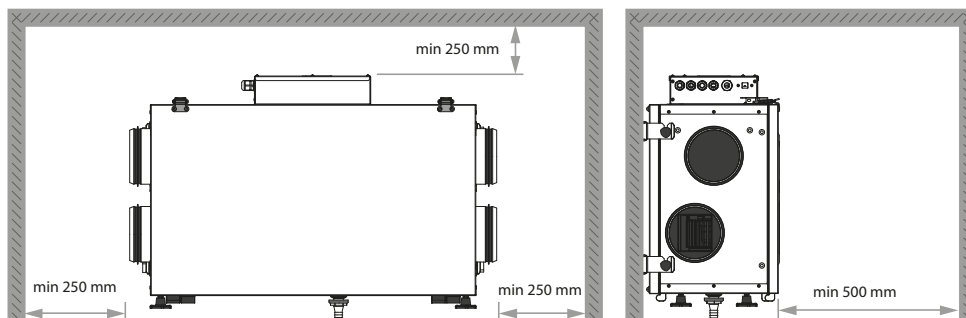
WANDMONTAGE DER ANLAGE

1. Bei der Wahl des Montageortes sind die minimal zulässigen Abstände zur Anlage zu berücksichtigen.

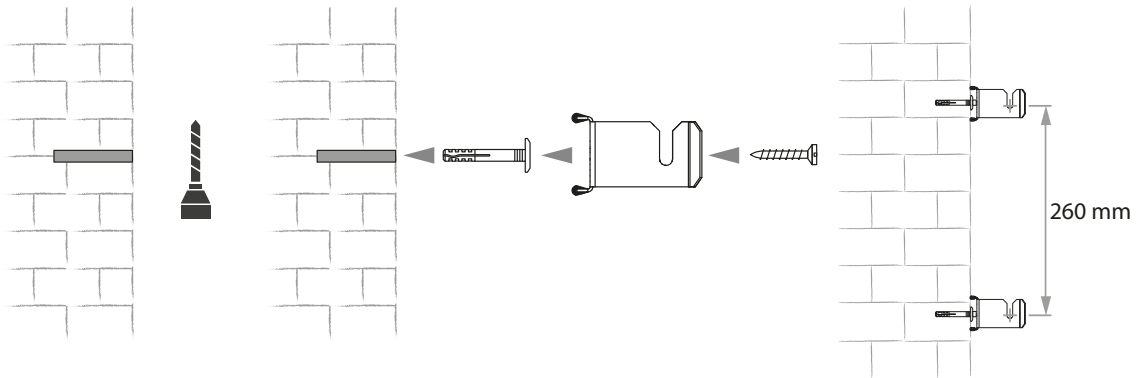
VUT(VUE) 300 V2 mini EC



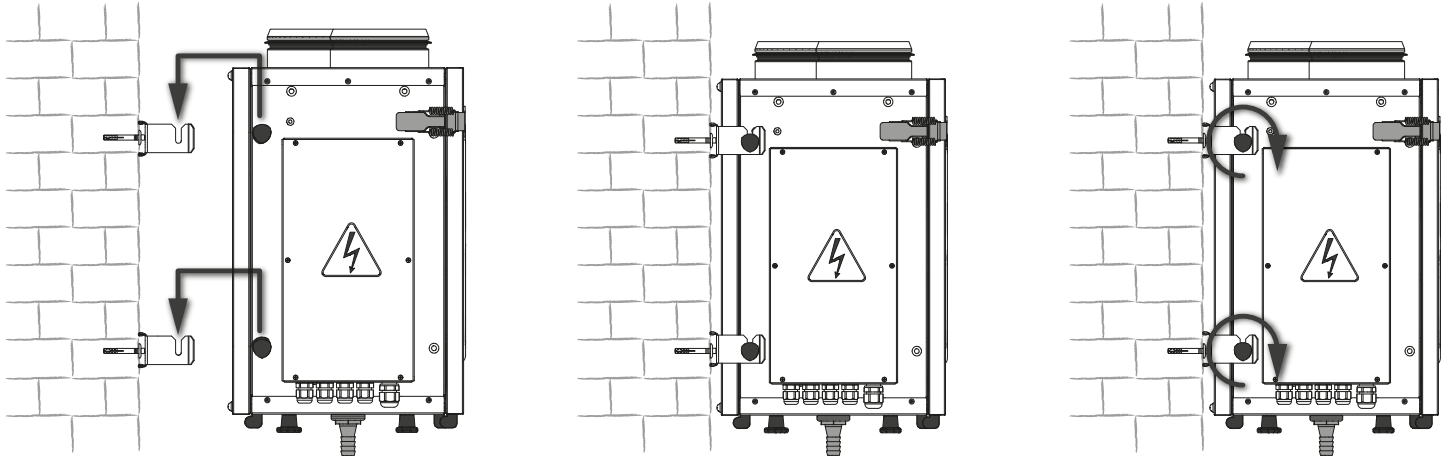
VUT(VUE) 300 H2 mini EC



2. Die Montagewinkel an der Wand befestigen. Bei der Montage das Wandmaterial und das Gewicht der Lüftungsanlage zu berücksichtigen.



Die Anlage an den Winkeln befestigen und die Schrauben an den Montagewinkeln festziehen.

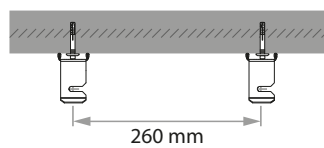


DECKENMONTAGE

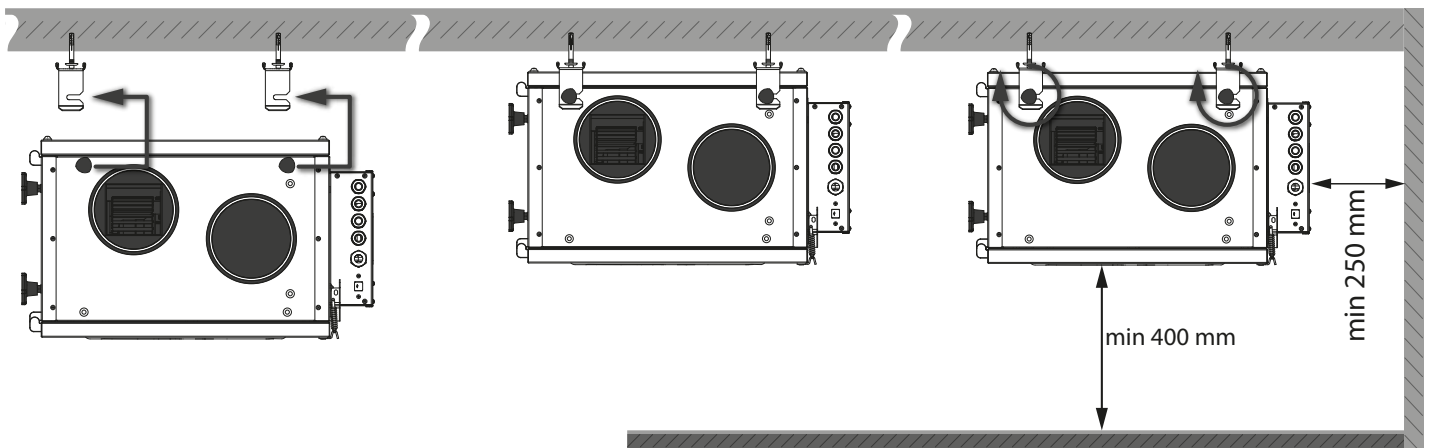
Bei der Wahl des Montageortes sind die minimal zulässigen Abstände zur Anlage zu berücksichtigen.

Montage mit U-förmigen Winkeln (nur für die VUE Lüftungsanlagen)

Die Montagewinkel an der Decke befestigen. Bei der Montage das Deckmaterial und das Gewicht der Lüftungsanlage zu berücksichtigen.

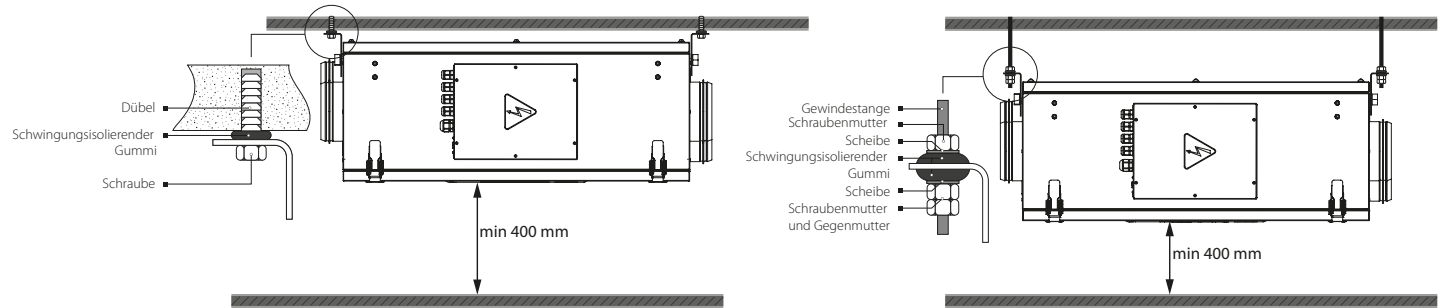


3. Die Anlage an den Winkeln befestigen und die Schrauben an den Montagewinkeln festziehen.

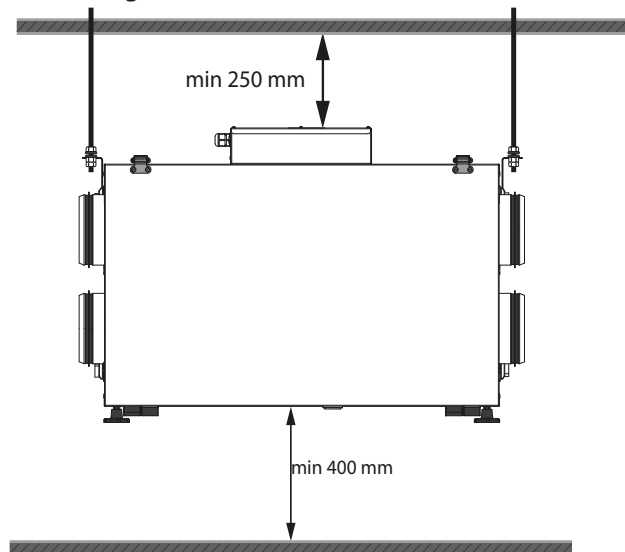


Montage mit L-förmigen Winkeln (die Wartungstür ist unten, nur für die VUE Lüftungsanlagen)

Man kann die Anlage nahe an der Decke oder über Gewindestangen montieren.

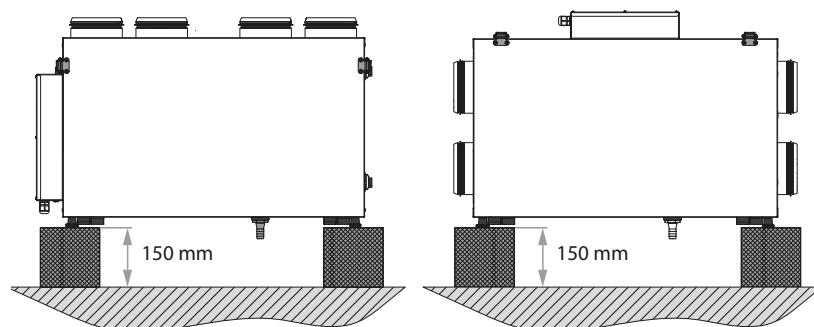


Montage mit L-förmigen Winkeln (die Wartungstür ist beiseite)



BODENMONTAGE DER ANLAGE

Stellen Sie die Anlage in einer minimalen Höhe von 150 mm auf die dafür vorbereiteten Dämpfer, um einen ausreichenden Zugang für den Anschluss des Ablaufstutzens an den Syphon und die Montage des Ablaufsystems zu gewährleisten.

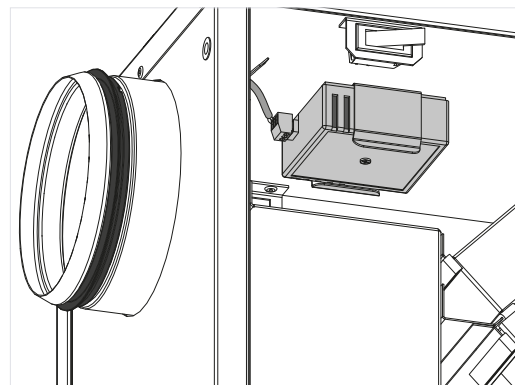
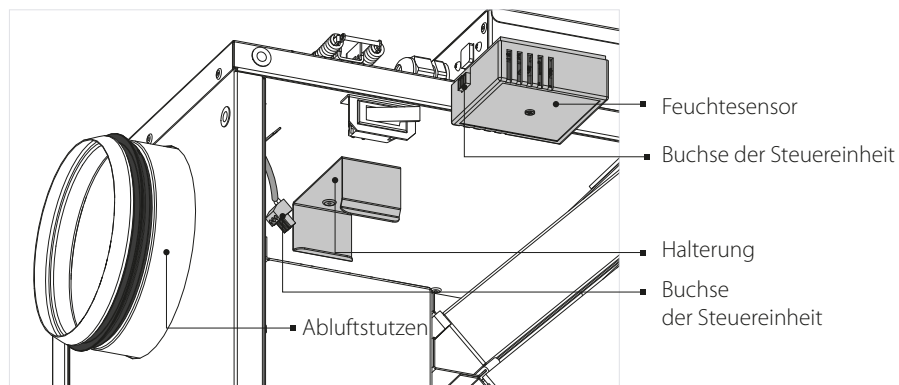


MONTAGE DES FEUCHTIGKEITSSENSORS HV2 (NUR FÜR ANLAGEN MIT AUTOMATIK A14 (A15))

Der Feuchtigkeitssensor HV2 ist im Lieferumfang nicht enthalten und ist als Sonderzubehörteil verfügbar.

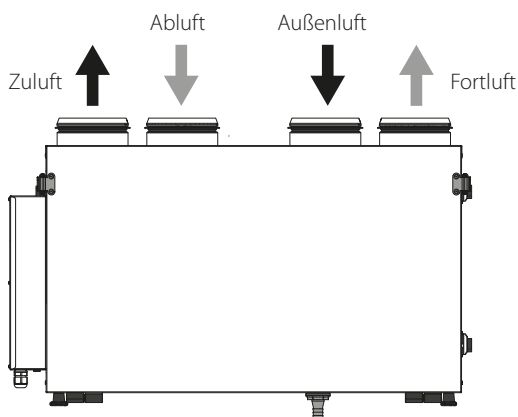
Setzen Sie den Feuchtigkeitssensor in die Halterung im Zuluftkanal vor dem Wärmetauscher ein. Schließen Sie den Anschlussstecker des Feuchtigkeitssensors an die entsprechende Buchse auf der Steuereinheit an. Siehe Anschlussschema.

Die Montage ist am Beispiel der Anlage VUT (VUE) 300 H2 mini EC A14(A15) gezeigt

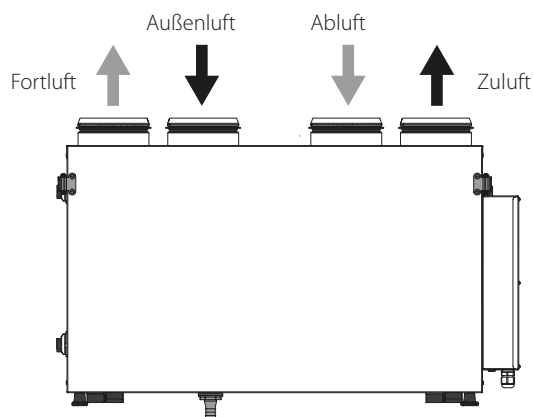
**ÄNDERUNG DER WARTUNGSSEITE**

Stellen Sie sicher, dass Sie die Wartungsseite richtig gewählt haben. Die Position der Anlage sollte einen ungehinderten Zugang zur aufklappbaren Wartungsblende gewährleisten.

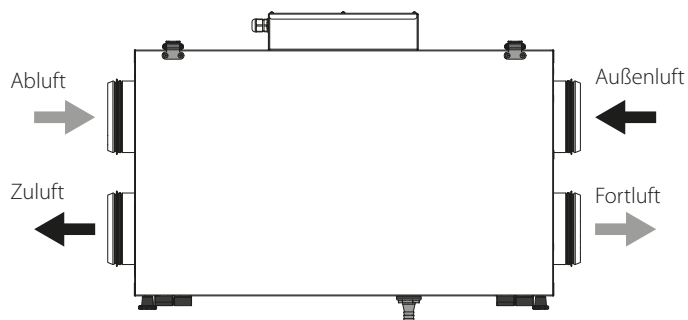
VUT(VUE) 300 V2 mini EC
(linksseitige Ausführung)



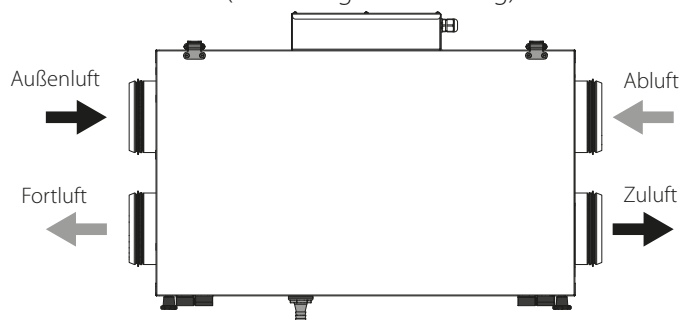
VUT(VUE) 300 V2 mini EC
(rechtsseitige Ausführung)



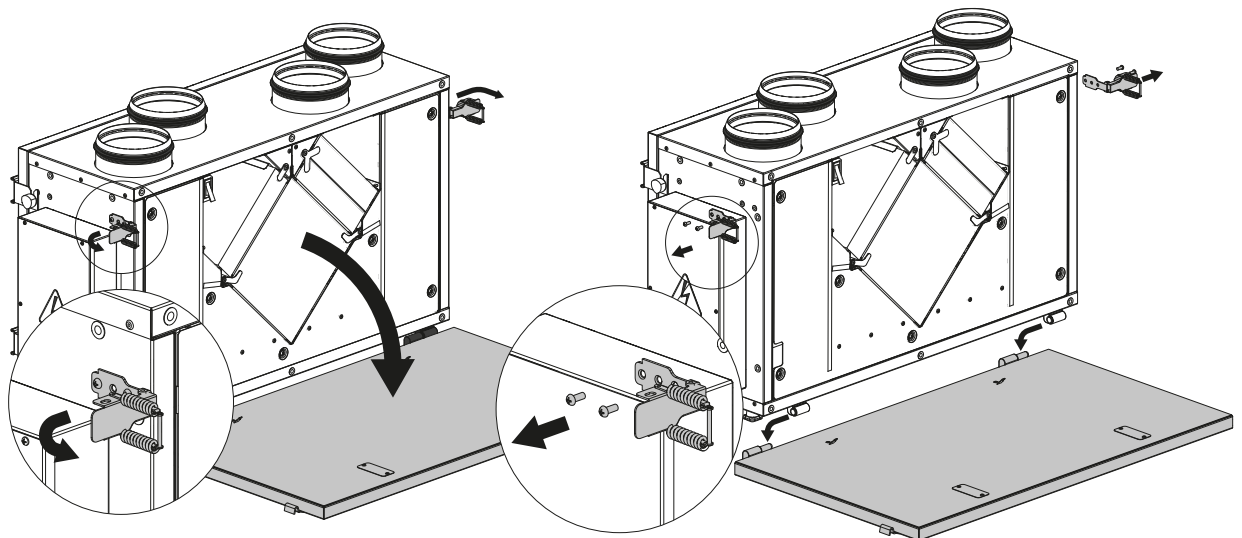
VUT(VUE) 300 H2 mini EC
(linksseitige Ausführung)



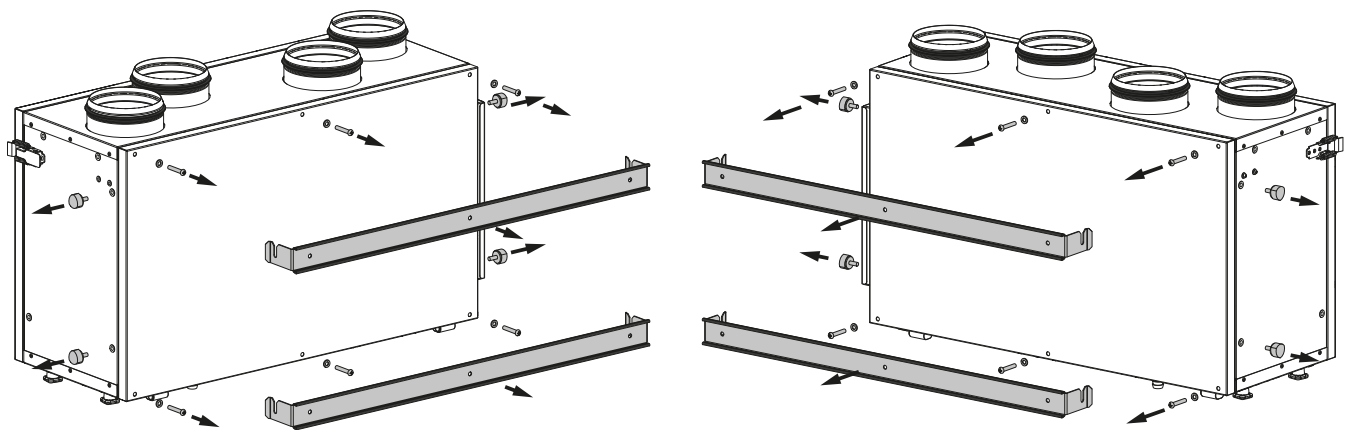
VUT(VUE) 300 H2 mini EC
(rechtsseitige Ausführung)



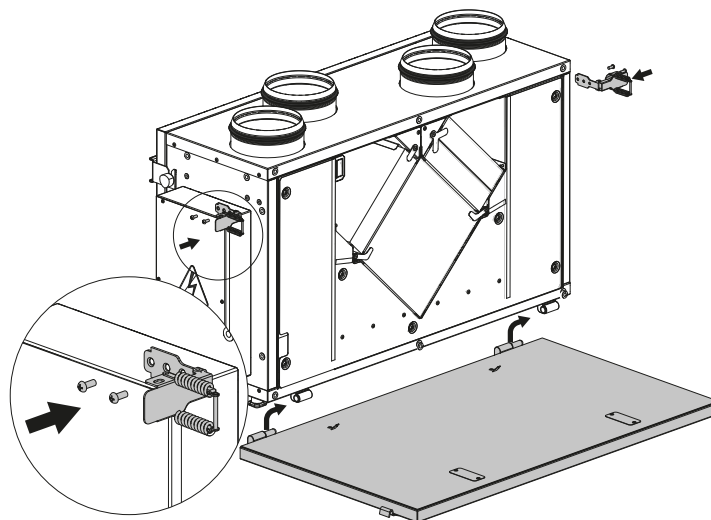
1. Öffnen Sie die Verriegelungen. Öffnen Sie die Wartungsblende und nehmen Sie sie ab. Lösen und entfernen Sie die Befestigungsschrauben der Verriegelungen.



2. Drehen Sie die vier Schrauben heraus und entfernen Sie die Montagewinkel. Drehen Sie anschließend die sechs Schrauben aus der hinteren Wand heraus. Montieren Sie die hintere Wand an der Gegenseite der Anlage.



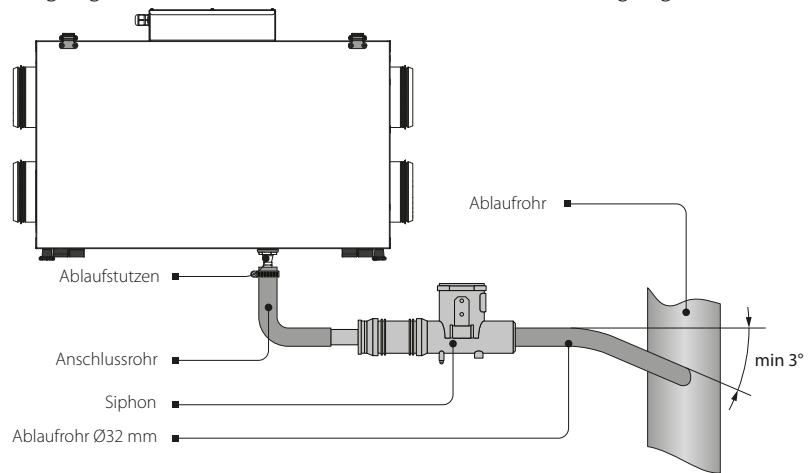
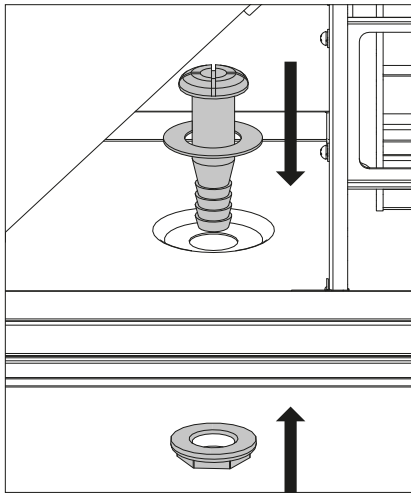
3. 3. Bringen Sie die Verriegelungen und die Wartungsblende an der Gegenseite der Anlage an.



Die Änderung der Wartungsseite ist am Beispiel der Anlage VUT(VUE) 300 V2 mini EC gezeigt.
Für die Anlage VUT (VUE) 300 H2 mini EC wird die Änderung der Wartungsseite auf die gleiche Weise durchgeführt.

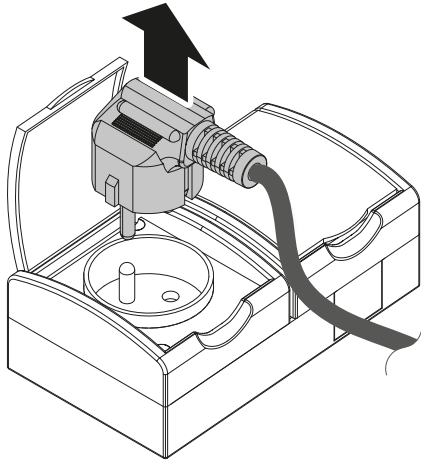
ANSCHLUSS DES ABLAUFSYSTEMS

Die Öffnung für den Ablaufstutzen befindet sich unter der Anlage. Entnehmen Sie den Stopfen, öffnen Sie die Wartungsblende und setzen Sie den Ablaufstutzen aus dem Lieferumfang in die Öffnung ein. Verbinden Sie anschließend den Stutzen mit dem Abwassersystem über das Siphon-Set SG-32 (als Zubehör erhältlich). Bei Verlegung der Ablaufrohre beachten Sie einen Mindestneigungswinkel von 3°.

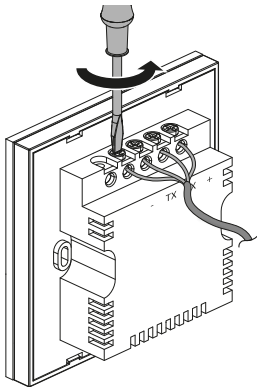


MONTAGE DES TOUCHSCREEN-BEDIENFELDES A14(A15)

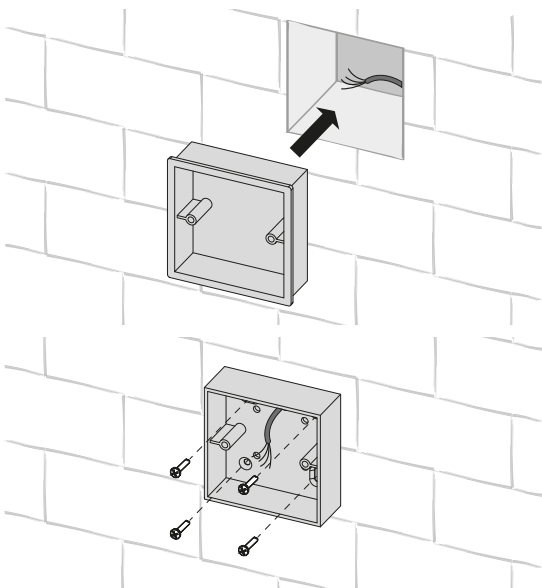
1. Die Lüftungsanlage durch Ziehen des Steckers aus der Steckdose von der Stromversorgung abschalten.



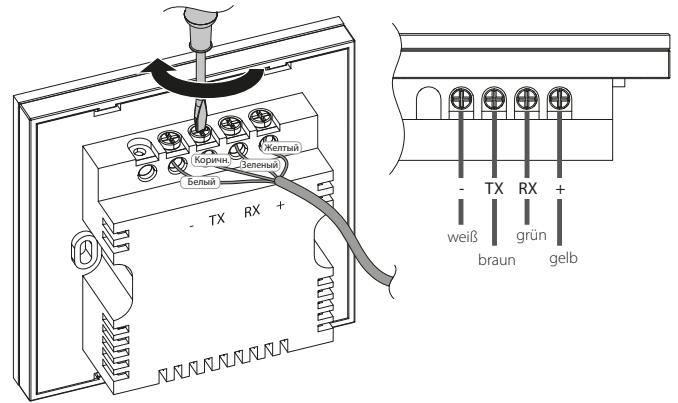
2. Das Steuerkabel vom Bedienfeld entfernen.



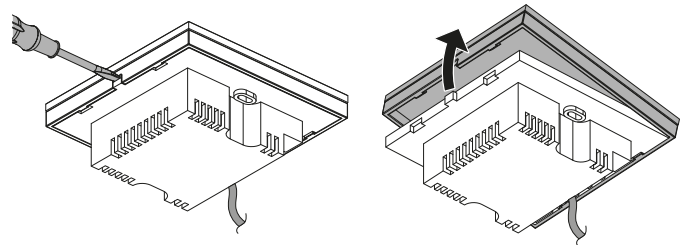
3. Eine der mitgelieferten Abzweigdosen in die Wand installieren. Das Kabel in die Abzweigdose führen. Bei der Kabelverlegung das Kabel nicht zusammenrollen!»



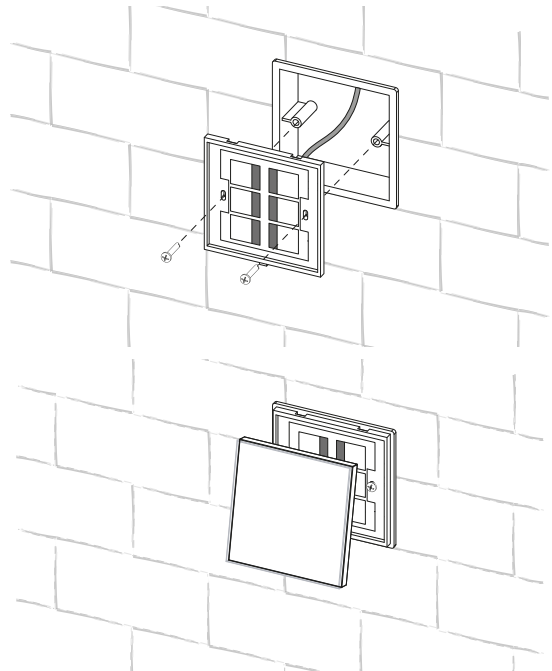
4. Das Steuerkabel an das Bedienfeld nach der Farbenkennzeichnung anschließen.



5. Die Frontseite des Bedienfeldes mit Hilfe eines Schraubenziehers vorsichtig trennen.



6. Das Bedienfeld mit den mitgelieferten Schrauben in der Abzweigdose befestigen und die Frontseite des Bedienfeldes wieder montieren.



Das Gerät nach der Installation des Bedienfeldes und seiner Frontseite an die Netzstromversorgung anschließen. Das Touchscreen-Bedienfeld wird dann initialisiert.

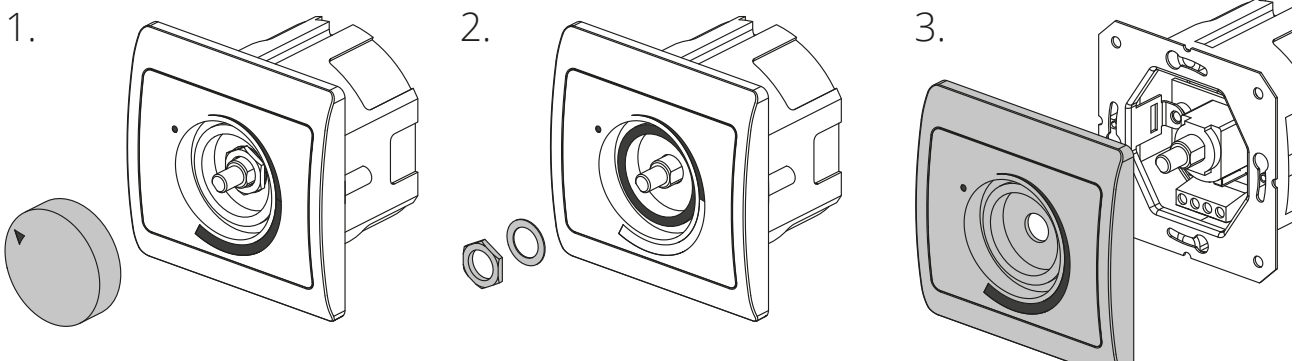


VOR ALLEN ELEKTRISCHEN MONTAGEARBEITEN IST DAS GERÄT VOM STROMNETZ ZU TRENNEN!

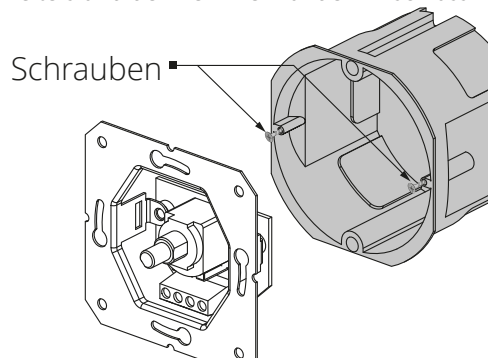
MONTAGE DES DREHZAHLREGLERS A2

Reglers wie folgt ab:

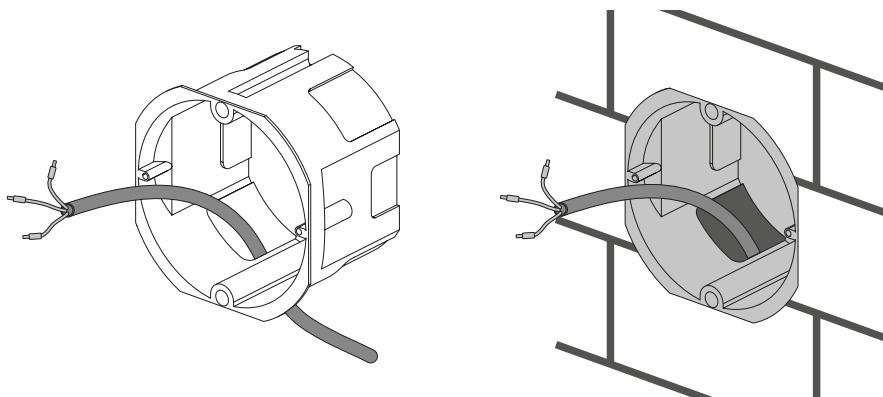
- Nehmen Sie den Drehknopf ab.
- Drehen Sie die Schraubenmutter, welche die Abdeckung hält, heraus.
- Nehmen Sie die Abdeckung des Reglers ab.



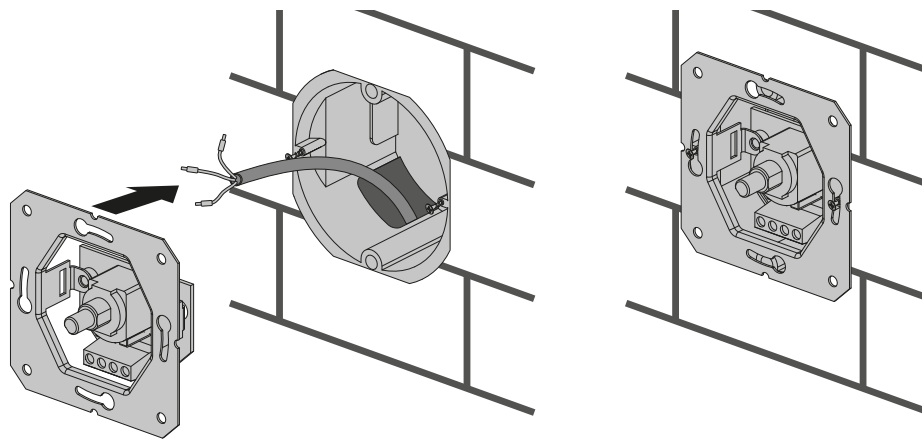
2. Nehmen Sie die Abzweigdose des Reglers ab, indem Sie die beiden Schrauben lockern. Entfernen Sie auch das Steuerkabel vom Regler, wobei Sie sich die Farbenkennzeichnung des Leiters und der Klemmen für den Anschluss nach der Montage des Reglers merken



3. Setzen Sie die Abzweigdose in die Wand ein. Bei Bedarf kann das im Lieferumfang enthaltene Kabel durch ein Kabel anderer Länge ersetzt werden (mit einem Querschnitt von 3x0,5 mm² und einer Länge von bis zu 10 m).

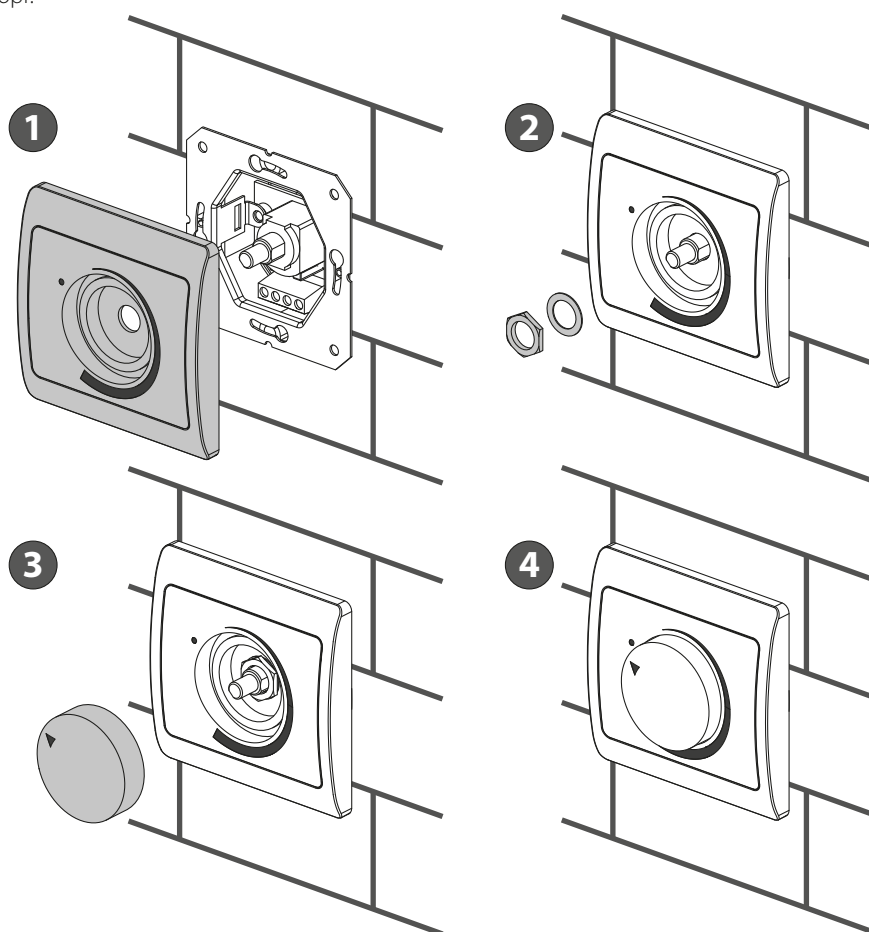


4. Schließen Sie das Kabel in Übereinstimmung mit dem Anschlussschema an den Regler an. Befestigen Sie den Regler mit den Schrauben in der Abzweigdose.



5. Nehmen Sie die Abdeckung des Reglers wie folgt ab:

- Bringen Sie die Abdeckung des Reglers an.
- Befestigen Sie die Abdeckung mit der Beilagscheibe und der Schraubenmutter.
- Befestigen Sie den Drehknopf.



ANSCHLUSS AN DAS STROMNETZ



VOR ALLEN ELEKTRISCHEN MONTAGEARBEITEN IST DAS GERÄT VOM STROMNETZ ZU TRENNEN.

ELEKTRISCHE ANSCHLÜSSE DÜRFEN NUR VON EINER AUTORISIERTEN FACHKRAFT DURCHFÜHRT WERDEN!

ELEKTRISCHE ECKDATEN DES GERÄTS SIND AUF DEM HERSTELLER-ETIKETT ANGEFÜHRT.



JEGLICHE INTERNEN MODIFIKATIONEN DER ANSCHLÜSSE SIND UNTERSAGT UND FÜHREN ZUM GARANTIEVERLUST.

Schließen Sie die Anlage an ein Wechselstromnetz mit einer Spannung von 230 V und einer Frequenz 50(60) Hz über ein konfektioniertes Netzkabel mit einem Schutzkontakt-Stecker an.

Die Lüftungsanlage soll über einen externen, in die Hausverkabelung integrierten Leitungsschutzschalter mit einem elektromagnetischem Auslöser an das Stromnetz angeschlossen werden. Der Auslösestrom des Schutzschalters muss die Stromaufnahme übersteigen, siehe Technische Daten.

EXTERNE SCHALTUNG FÜR AUTOMATIK A14(A15)

MONTAGE DES TOUCHSCREEN-BEDIENFELDES A14(A15)

Technische Anforderungen an das Kabel für den Anschluss des Bedienfeldes an die Lüftungsanlage: Typ— 4x0,25 mm², Länge - bis 10 m.

Das Bedienfeld muss an die Klemmen 8, 9, 10 und 11 der Klemmleiste X2 angeschlossen werden (siehe externe Schaltung).

Zusätzliche externe Steuergeräte können an die Klemmleiste X2, welche sich an der aufklappbaren Anschlussplatte befindet, angeschlossen werden. Die zusätzlichen Anschlüssen an die Lüftungsanlage sind auf dem Anschlussschema als gestrichelte Linie gezeigt.

Anschluss des Kontaktes der Brandmeldezentrale (PK).

Beim Anschluss des Kontaktes der Brandmeldezentrale entfernen Sie den Jumper zwischen den Klemmen 1 und 2.

B Bei diesem Anschluss im Brandfall nach der Betätigung der Brandmeldezentrale öffnet der potenzialfreie Öffnerkontakt den Steuerkreis und schaltet die Lüftungsanlage ab.

Anschluss des Kontaktes eines externen Steuergerätes, z.B., eines CO₂ Sensors (NO, C).

Schließen Sie den CO₂ Sensor an die Klemmen 6 und 7 an. Der Anschluss erfolgt über den potenzialfreien Schließerkontakt. Das Schließen des Kontaktes aktiviert die Höchstgeschwindigkeit der Lüftungsanlage.

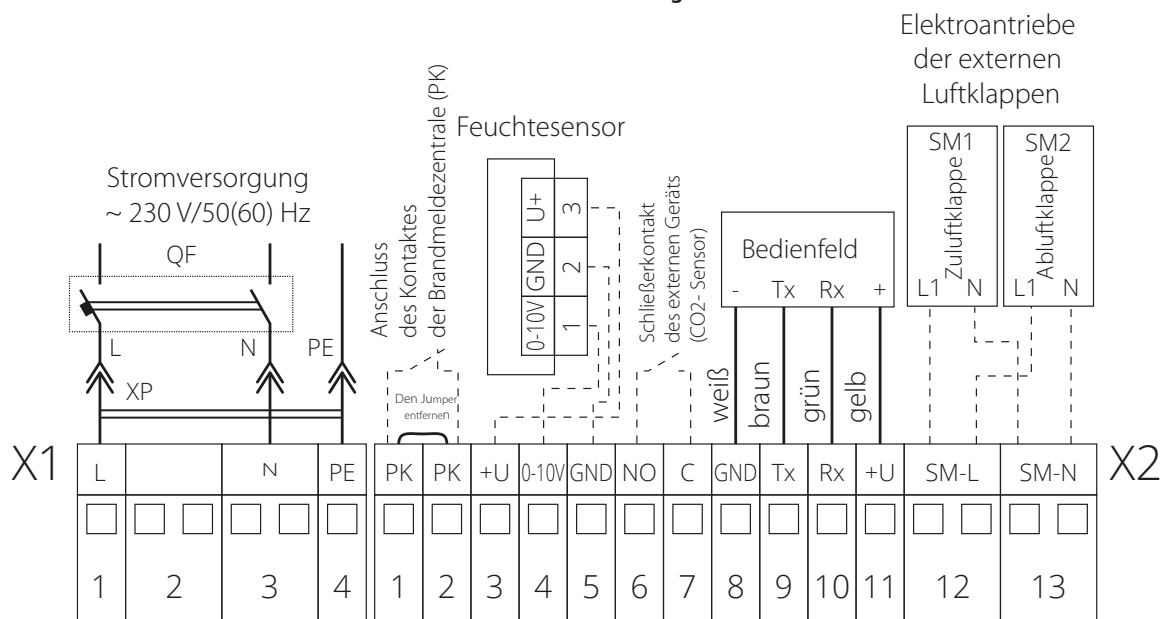
Anschluss des Feuchtigkeitssensors HV2 (+U, 0-10V, GND)

Schließen Sie den Feuchtigkeitssensor HV2 (erhältlich als Sonderzubehörteil) in Übereinstimmung mit dem Anschlussschema an den Anschlussstecker an, welcher über die Seitenblende seitlich des Abluftstutzens herausgeführt ist.

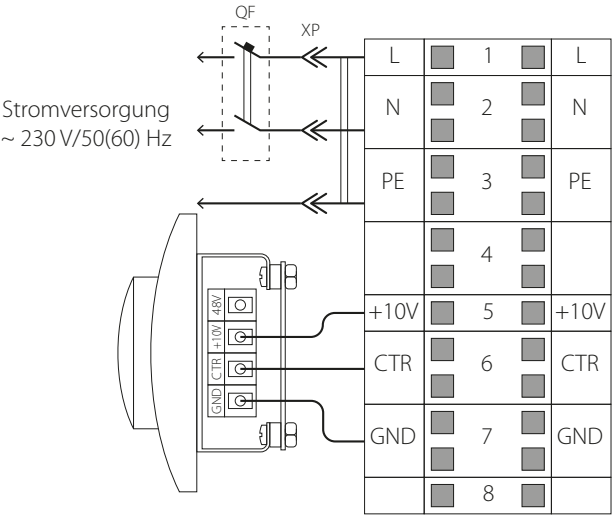
Anschluss der externen Luftklappen (Zuluftklappe SM1, Abluftklappe SM2).

Die Luftklappen und der Antrieb sind im Lieferumfang nicht enthalten und sind als Sonderzubehörteile erhältlich. Verwenden Sie zur Steuerung der Luftklappen den elektrischen Steuerantrieb LF 230 BELIMO mit einer Versorgungsspannung von 230 V und einer Ein-Aus-Regelung. Schließen Sie die elektrischen Steuerantriebe der Luftklappen in Übereinstimmung mit dem Anschlussschema an die Klemmen 12 und 13 an.

Externe Schaltung



EXTERNE SCHALTUNG FÜR AUTOMATIK A2



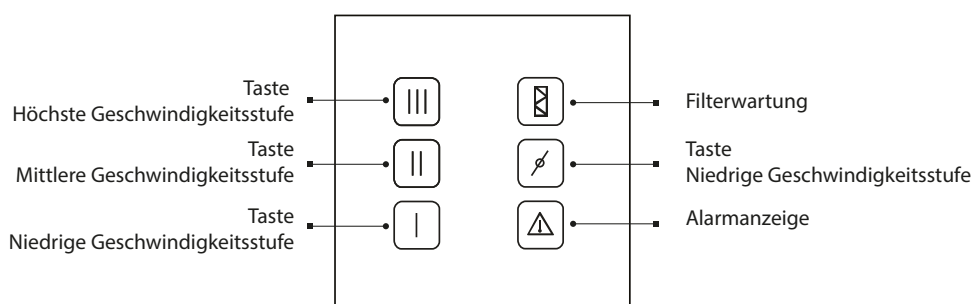
STEUERUNG DER ANLAGE

STEUERUNG DER LÜFTUNGSANLAGE MIT AUTOMATIK A14(A15)

Die Steuerung der Lüftungsanlage erfolgt über die Tasten des Bedienfeldes. Die betätigte Taste leuchtet auf. Das Signal vom Bedienfeld wird von der Steuereinheit empfangen und die Lüftungsanlage schaltet in die eingestellte Betriebsart um. Das Bedienfeld ist kein selbständiges Gerät.

ACHTUNG!

- Das Bedienfeld nur in der Betriebsposition fixieren!
- Die Tasten nicht berühren, wenn das Bedienfeld nicht richtig befestigt ist!
- Elektrischer Anschluss des Bedienfeldes erfolgt nur unter folgenden Bedingungen: Das Bedienfeld ist an der Betriebsoberfläche montiert. Alle notwendigen elektrischen Anschlüsse wurden durchgeführt. Der Touchscreen ist auf dem Bedienfeld fixiert.
- Nach Anschluss der Stromversorgung erfolgt die Initialisierung des Bedienfeldes, gefolgt vom dreifachen Blinken aller Tasten.
- Kurze schnelle Berührungen der Tasten können zum Geräteausfall führen.
- Die Berührung der Taste des Bedienfeldes muss relativ fest sein, da das Bedienfeld eine geringere Empfindlichkeit und Reaktionszeit als das typische Handy oder Tablet hat
- Kurze, schnelle Berührungen der Tasten können zum Geräteausfall führen.



Anzeigevarianten beim Stillstand der Lüftungsanlage:

- Die Tasten auf dem Display sind nicht ausgeleuchtet.
- Die Filterwechselanzeige und die Alarmanzeige leuchten in entsprechenden Fällen auf.

Einschalten der Lüftungsanlage.



Drücken Sie eine der drei Tasten für die Geschwindigkeitseinstellung. Nach der Betätigung leuchtet die gewählte Taste auf und die Lüftungsanlage startet mit der eingestellten Geschwindigkeit.



Drehzahlumschaltung

Drücken Sie die inaktive Taste für die Geschwindigkeitseinstellung einmal. Nach der Betätigung leuchtet die gewählte Taste auf und die Lüftungsanlage startet mit der eingestellten Geschwindigkeit..



Ausschalten der Lüftungsanlage

Drücken Sie die leuchtende Taste für die Geschwindigkeitseinstellung, um die Lüftungsanlage auszuschalten.

Sommerbetrieb



Die Taste einmal betätigen. Bei Betätigung der Taste läuft nur der Abluftventilator, der Zuluftventilator ist abgeschaltet und die Lüftungsanlage schaltet in den Sommerbetrieb um.

Empfohlen zur Verwendung in der warmen Jahreszeit bei geöffneten Fenstern.

Jedesmal, wenn eine Taste betätigt wird, ändert sich der Betriebsstatus der Lüftungsanlage und wird im Bedienfeld gespeichert.

Filterwartung



Nach dem Ablauf der eingestellten Motorstunden leuchtet die Drucktaste auf und meldet, dass die Filterreinigung oder der Filterwechsel notwendig sind.

Zum Zurücksetzen des Stundenzählers nach der Filterwartung die Filterwartungsanzeige drücken und für 5 Sekunden gedrückt halten. Daraufhin erlischt die Anzeige.

Die benutzerdefinierte Einstellung des Stundenzählers über die Software, finden Sie in der Beschreibung des Wartungsverfahrens.



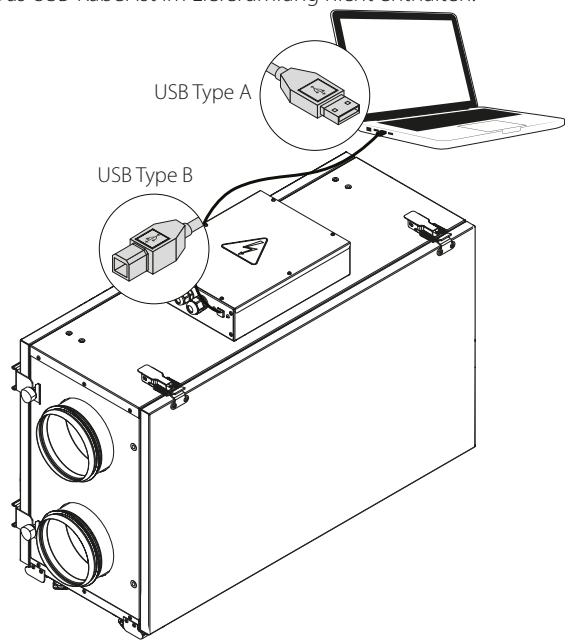
Alarm

Im Alarmfall leuchtet die Alarmanzeige.

Zum Beenden des Alarms folgen Sie den Schritten in der Tabelle zur Störungsbehebung.

Betrieb über die Software

Um mit der vorinstallierten Software zu arbeiten, schließen Sie die Lüftungsanlage über das USB-Kabel mit den Anschlussteckern A und B an einen Laptop oder den Computer an. Das USB-Kabel ist im Lieferumfang nicht enthalten.



Link zum Herunterladen:

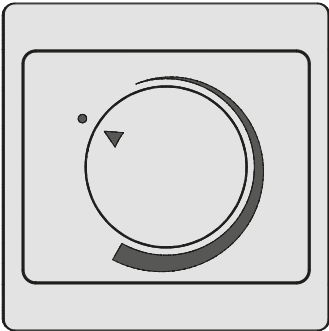
Die Software ermöglicht es, die Werkseinstellungen zu bearbeiten.

Parameter	Заводская настройка	Диапазон регулирования
Nullzahl (Aus), %	0	0 - 100
Niedrige Geschwindigkeitsstufe, %	40	0 - 100
Mittlere Geschwindigkeitsstufe, %	70	0 - 100
Höchstgeschwindigkeitsstufe, %	100	0 - 100
Geschwindigkeit mit dem geschlossenen potentialfreien Kontakt des externen Geräts, %	100	0 - 100
Filterwechsel- oder Filterreinigungsintervall, h	2160 (3 Monate)	0 - 10000
Luftfeuchtigkeit, %	60	30 - 80

Die Liste der Einstellparametern kann durch neue Softwareversionen erweitert werden.
Die Einstellung, Diagnose und die Aktualisierung der Software, sollte nur von einem geschulten Techniker durchgeführt werden!
Die Software für den Download steht zur Verfügung an der Webseite http://vents.ua/images/cat/802_2884_cat_file.rar

STEUERUNG DER ANLAGE MIT AUTOMATIK A2

Die Luftdurchsatzregelung erfolgt mit Hilfe des Drehzahlreglers R1/0-10. Stellen Sie den Geschwindigkeitsregler in die entsprechende Position, um die erforderliche Geschwindigkeit zu aktivieren.



WARTUNGSHINWEISE



VOR DER WARTUNG IST DIE LÜFTUNGSANLAGE VON DER STROMVERSORGUNG ZU TRENNEN

Die Wartungsarbeiten sollten 3-4 mal pro Jahr durchgeführt werden.

Dazu gehört die Prüfung auf sichtbare Schäden und Störungen, sowie die regelmäßige Reinigung:

1. Filterpflege (3-4 mal pro Jahr)

Verschmutzte Filter erhöhen den Luftwiderstand und vermindern den Volumenstrom der Zuluft. Reinigen Sie die Filter nach Bedarf, mindestens 3 bis 4 mal im Jahr. Die Reinigung mit einem Staubsauger ist zulässig. Nach zwei Reinigungen ersetzen Sie die ausgedienten Filter durch einen neuen Filter. Für einen Ersatzfilter kontaktieren Sie Ihren Händler. Das Austauschen der Filter ist in Abb. 19 gezeigt.

1. Öffnen Sie die Verriegelungen.

2. Öffnen Sie die Tür.

3. Entnehmen Sie die Filter.

2. Pflege der Ventilatoren (einmal pro Jahr).

Auch wenn Sie die Filter regelmäßig reinigen, kann etwas Staub in die Ventilatoren gelangen und somit die Förderleitung der Lüftungsanlage vermindern. Die Reinigung erfolgt mit einem trockenen weichen Tuch oder einer Bürste.

Reinigung mit Wasser, Schleifmitteln, scharfen Gegenständen oder Chemikalien ist nicht gestattet.

3. Pflege des Wärmetauschers (einmal pro Jahr).

Auch wenn Sie die Filter regelmäßig reinigen, benötigt der Wärmetauscher genauso regelmäßige Reinigung für eine anhaltende hohe Effizienz. Um die hohe Wärmerückgewinnungsleistung zu gewährleisten, ist eine regelmäßige Reinigung erforderlich.

Um den Wärmetauscher zu reinigen, ziehen Sie diesen aus der Anlage heraus und waschen Sie den Wärmetauscher mit einer milden lauwarmen Seifenlösung aus. Danach installieren Sie den trockenen Wärmetauscher in die Anlage.

Das Entnehmen der Filter und des Wärmetauschers ist in Abb. 19 gezeigt.

1. Öffnen Sie die Verriegelungen und nehmen Sie die untere Abdeckung ab.

2. Öffnen Sie die Tür.

4. Entnehmen Sie den Wärmetauscher.

4. Pflege des Kondensatablaufsystems (viermal pro Jahr).

Das Kondensatablaufsystem kann mit den Abluft-Fremdkörpern verschmutzt werden.

Befüllen Sie die Auffangwanne unter der Anlage mit Wasser, um das Funktionieren des Kondensatablaufsystems zu prüfen und reinigen Sie den Syphon und das Ablaufrohr von Fremdkörpern bei Bedarf.

5. Zuluftkontrolle (zweimal pro Jahr).

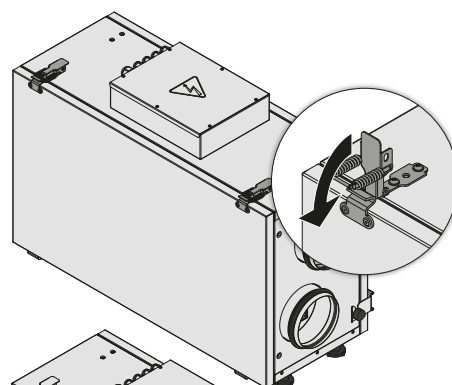
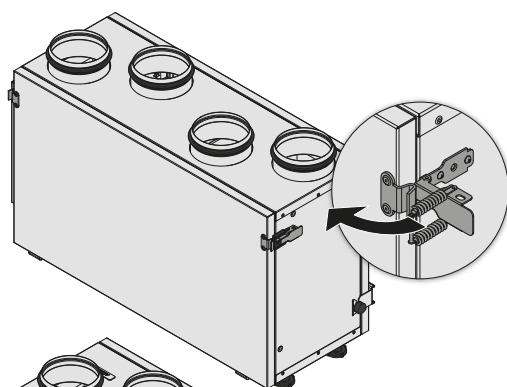
Das Eindringen von Laub und anderen Schmutzteilen ins Zuluftgitter kann die Förderleistung und den Volumenstrom vermindern.

Den Zustand des Zuluftgitters regelmäßig überprüfen und nach Bedarf von Fremdkörpern reinigen.

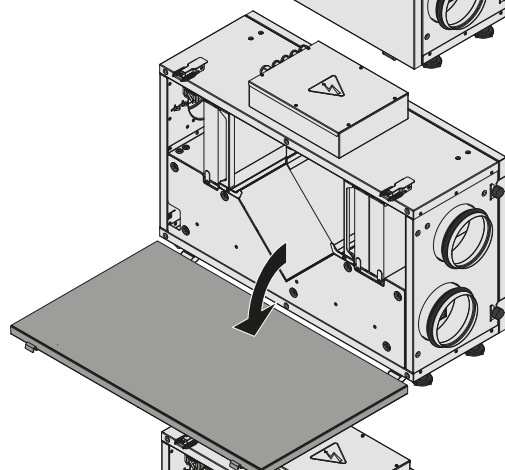
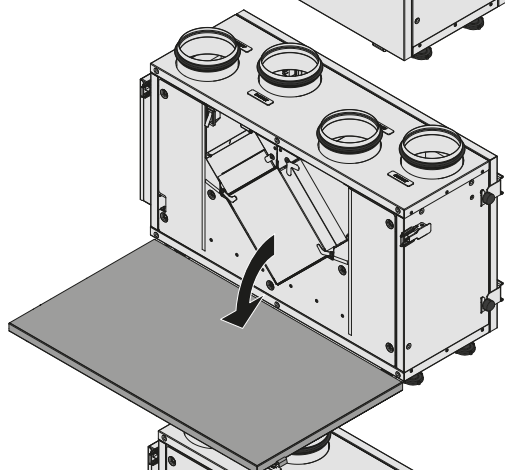
6. Pflege der Luftkanäle (einmal in 5 Jahren).

Auch wenn Sie alle empfohlenen Wartungsarbeiten regelmäßig durchführen, kann etwas Staub in die Lüftungsrohre gelangen und somit die Förderleistung und den Volumenstrom vermindern. Die Wartung besteht aus der regelmäßigen Reinigung oder aus dem Ersetzen der Lüftungsrohre.

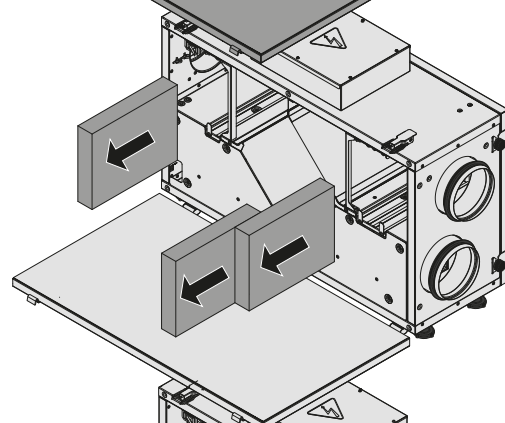
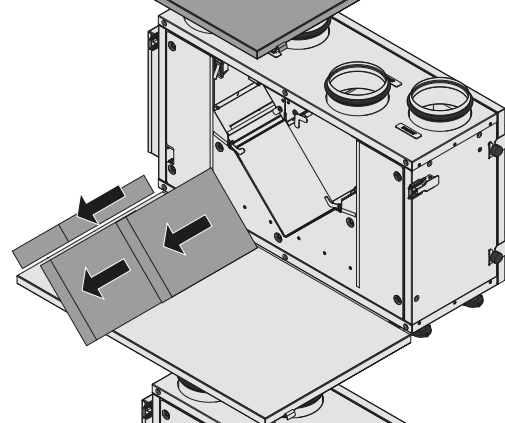
1.



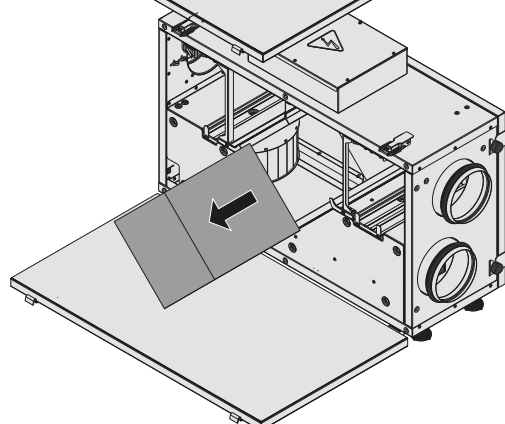
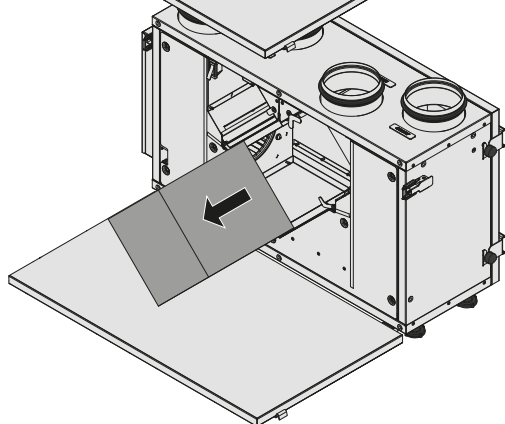
2.



3.



4.



FEHLERBEHEBUNG

Fehlermeldung	Ursachen	Lösungen
Der/die Ventilator/en startet nicht	Keine Stromversorgung	Überprüfen Sie, ob die Stromversorgung richtig angeschlossen ist. Ansonsten beseitigen Sie den Anschlussfehler.
Kalte Zulufttemperatur.	Verschmutzter Abluftfilter	Reinigen oder ersetzen Sie den Abluftfilter
	Vereisung des Wärmetauschers	Den Wärmetauscher auf Vereisung überprüfen. Bei Bedarf die Lüftungsanlage ausschalten und das Eis schmelzen lassen. Die Filter reinigen oder ersetzen
Niedrige Förderleistung.	Verschmutzte Filter, Ventilatoren und Wärmetauscher	Reinigen oder ersetzen Sie die Filter, reinigen Sie die Ventilatoren und den Wärmetauscher.
	Verstopftes oder beschädigtes Lüftungssystem.	Die Bestandteile des Lüftungssystems reinigen. Die beschädigten Bestandteile ersetzen.
Geräusch, Vibration	Verschmutzte Laufradschaufeln	Die Laufradschaufeln reinigen.
	Lockere Schraubverbindung im Ventilator oder im Gehäuse der Lüftungsanlage	Die Schrauben an den Ventilatoren oder am Gehäuse nachziehen
Wasseraustritt	Verstopftes, beschädigtes oder falsch montiertes Kondensatablaufsystem	Das Kondensatablaufsystem reinigen. Den Neigungswinkel des Kondensatablaufsystems überprüfen. Sicherstellen, dass der Syphon mit Wasser gefüllt ist und die Ablaufrohre vor Frost geschützt sind.
Die Alarmanzeige  erscheint auf dem Display des Bedienfeldes.	Kommunikationsausfall zwischen dem Bedienfeld und der Lüftungsanlage (Störung des Kabels oder des Drahtes)	Die Verbindungskabel und Drähte mit Hilfe eines Multimeters auf Intaktheit überprüfen. Falls die selbständige Fehlersuche zu keinem Ergebnis führt, nehmen Sie für die Diagnose bitte Kontakt mit Ihrem Händler auf.
	Falsche Kabelverlegung.	Stellen Sie sicher, dass die Kabelverlegung den in der Seite 14 angegebenen Anforderungen entspricht. Ansonsten die Kabel wie beschrieben verlegen

UND TRANSPORTVORSCHRIFTEN

- Das Gerät in der Originalverpackung in einem belüfteten Raum bei einer Temperatur von +5 °C bis +40 °C lagern.
- Dämpfe und Fremdstoffe in der Luft, die Korrosion verursachen und Anschluss-Abdichtungen beschädigen können, sind nicht zulässig.
- Bei Umschlagsarbeiten Hebezeug zur Vorbeugung möglicher Schäden verwenden.
- Die Transporterfordernisse für diese Ladungsart sind zu erfüllen.
- Die Beförderung mit Fahrzeugen jeglicher Art muss unter stetigem Schutz vor schädlichen mechanischen und witterungsbedingten Einflüssen erfolgen.
- Be- und Entladerbeiten sorgfältig durchführen, vor Stößen schützen.
- Falls das Gerät bei niedrigen Temperaturen transportiert wurde, dieses vor dem Einschalten für mindestens 3-4 Stunden bei Raumtemperatur stehen lassen.

HERSTELLERGARANTIE

Das Produkt entspricht den Europäischen Normen und Standards, den Richtlinien über die Niederspannung und elektromagnetische Verträglichkeit. Hiermit erklären wir, dass das Produkt mit den maßgeblichen Anforderungen aus Richtlinie 2014/30/EU über elektromagnetische Verträglichkeit und Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU, und Richtlinie 93/68/EWG über CE-Kennzeichnung übereinstimmt.

Dieses Zertifikat ist nach der Prüfung des Produktes auf das oben genannte ausgestellt.

Der Hersteller setzt eine Garantiedauer von 24 Monaten ab Verkaufsdatum über den Einzelhandel fest, unter der Bedingung der Erfüllung der Vorschriften für Transport, Lagerung, Montage und Betrieb durch den Verbraucher.

Bei Funktionsstörungen des Geräts durch werkseitig verursachte Fehler, die innerhalb der Garantiefrist auftreten, hat der Verbraucher Anspruch auf kostenlose Behebung der Mängel am Gerät mittels Garantiereparatur durch den Hersteller.

Die Garantiereparatur umfasst insbesondere Arbeiten zur Behebung von Mängeln beim Betrieb des Geräts, um eine bestimmungsgemäße Nutzung des Geräts innerhalb der Garantiefrist sicherzustellen.

Die Mängelbehebung erfolgt durch Ersatz oder Reparatur der defekten Teile oder Einheiten des Geräts.

Die Garantie-Serviceleistung umfasst nicht:

- regelmäßige technische Wartung
- Montage/Demontage des Geräts
- Einrichten des Geräts

Für die Garantiereparatur muss der Verbraucher das Gerät, die Betriebsanleitung mit dem Vermerk des Verkaufsdatums sowie einen Zahlungsschein als Bestätigung des Kaufs vorlegen.

Das vorgelegte Modell des Geräts muss mit dem Modell übereinstimmen, welches in der Betriebsanleitung angegeben ist.

Wenden Sie sich für Garantieleistungen an den Verkäufer des Geräts.

Die Garantie gilt nicht in folgenden Fällen:

- Der Verbraucher legt das Gerät nicht komplett vor, wie in der Betriebsanleitung angegeben, einschließlich der vom Verbraucher demontierten Bestandteile des Geräts.
- Nichtübereinstimmung des Modells oder der Marke des Geräts mit der Abbildung auf der Verpackung sowie in der Betriebsanleitung.
- Nicht fristgerechte technische Wartung des Geräts durch den Verbraucher.
- Bei vom Verbraucher zugefügten äußerlichen Beschädigungen des Gehäuses und der inneren Einheiten (außer äußeren Änderungen am Gerät, welche für die Montage notwendig sind).
- Änderungen in der Konstruktion des Gerätes oder technische Änderungen am Gerät.
- Austausch und Benutzung von Einheiten, Teilen, die nicht durch den Hersteller vorgesehen sind.
- Unzweckmäßige Benutzung des Geräts
- Verletzung der Montagevorschriften des Geräts durch den Verbraucher.
- Verletzung der Vorschriften für die Steuerung des Geräts durch den Verbraucher.
- Anschluss des Geräts ans Stromnetz mit einer anderen Spannung, als in der Betriebsanleitung angegeben ist.
- Ausfall des Geräts infolge von Spannungssprüngen im Stromnetz.
- Durchführung einer selbständigen Reparatur des Geräts durch nichtautorisierte Personen.
- Reparaturen des Geräts durch Personen, die nicht vom Hersteller autorisiert sind.
- Ablauf der Garantiefrist des Geräts.
- Verletzung geltender Vorschriften für die Beförderung des Geräts durch den Verbraucher.
- Verletzung der Vorschriften über die Lagerung des Geräts durch den Verbraucher.
- Rechtswidrige Handlungen von Drittpersonen in Bezug auf das Gerät.
- Ausfall des Geräts infolge höherer Gewalt (Feuer, Überschwemmung, Erdbeben, Kriege, militärische Handlungen jeder Art, Blockaden).
- Fehlen der Plomben, wenn solche durch die Betriebsanleitung vorgesehen sind.
- Nichtvorlage der Betriebsanleitung mit dem Verkaufsvermerk und dem Verkaufsdatum.
- Fehlen des Kaufbeleges mit ausgewiesenem Verkaufsdatum, welches den Kauf bestätigt.



DAS GERÄT IST VOR ALLEN WARTUNGSARBEITEN VOM STROMNETZ ZU TRENNEN.



DIE GEWÄHRLEISTUNGSANSPRÜCHE KÖNNEN NUR DANN GELTEND GEMACHT WERDEN, WENN DAS GERÄT, EIN KAUFBELEG UND DIE BETRIEBSANLEITUNG, IN DER DAS VERKAUFSDATUM NOTIERT IST, VORLIEGEN.

ABNAHMEPROTOKOLL

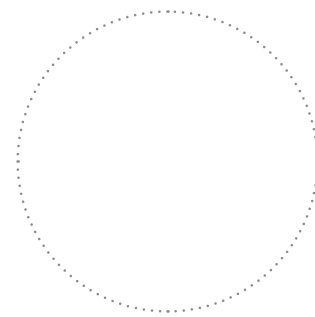
Das Produkt entspricht den Europäischen Normen und Standards, den Richtlinien über die Niederspannung und elektromagnetische Verträglichkeit. Hiermit erklären wir, dass das Produkt mit den maßgeblichen Anforderungen aus Richtlinie 2014/30/EU über elektromagnetische Verträglichkeit und Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU, und Richtlinie 93/68/EWG über CE-Kennzeichnung übereinstimmt.

Dieses Zertifikat ist nach der Prüfung des Produktes auf das oben genannte ausgestellt.

Typ des Geräts	Die Lüftungsanlage mit Wärme- und Energierückgewinnung
Modell	VUT(VUE) 300_____ mini EC_____
Seriennummer	
Herstellungsdatum	
Prüfzeichen	

VERKÄUFERINFORMATIONEN

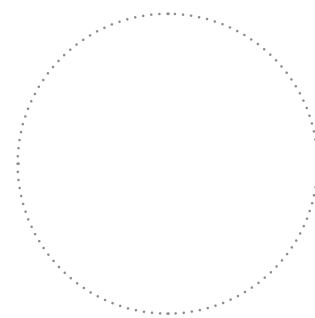
Bezeichnung der Verkaufsstelle	
Anschrift	
Telefon	
E-mail	
Verkaufsdatum	
Das Gerät mit sämtlichem Zubehör mit einer Betriebsanleitung erhalten. Die Garantiebedingungen sind verständlich und akzeptiert.	
Unterschrift des Käufers	



Stempel des Verkäufers

MONTAGEPROTOKOLL

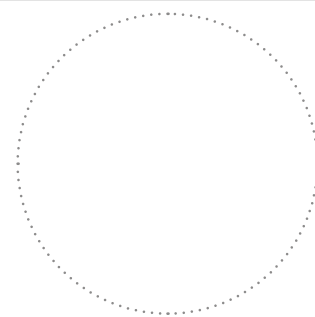
Die Lüftungsanlage mit Wärme- und Energierückgewinnung VUT(VUE) 300_____ mini EC_____ ist montiert und an das Stromnetz gemäß den Anforderungen dieser Betriebsanleitung angeschlossen.	
Firmenname	
Anschrift	
Telefon	
Name, Vorname des Monteurs	
Montagedatum:	Unterschrift:
Die Montage des Geräts entspricht allen geltenden lokalen und nationalen Baunormen, elektrischen und technischen Normen und Standards. Das Gerät funktioniert einwandfrei, wie vom Hersteller vorgesehen.	
Unterschrift:	



Stempel
der Montagefirma

GARANTIEKARTE

Typ des Gerätes	Die Lüftungsanlage mit Wärme- und Energierückgewinnung
Modell	VUT(VUE) 300_____ mini EC_____
Seriennummer	
Herstellungsdatum	
Verkaufsdatum	
Garantiefrist	
Händler	



Stempel des Verkäufers

SIKU VertriebsgmbH
Bundesstraße 5
2102 Bisamberg
Austria

Tel.: +43 2262 61 521
Fax: +43 2262 61 520
www.siku.cc
office@siku.cc